



MANGA DAY 23

Am 16.09.2023

Hier in Deinem Lieblings-Shop!

PRESSEINFORMATIONEN

MANGA DAY AM 16. SEPTEMBER 2023

Ein Event-Tag rund um Manga in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Manga – der japanische Comic in all seinen Varianten – ist eine beispiellose Erfolgsgeschichte auf dem deutschsprachigen Buchmarkt! Vor über 30 Jahren im deutschsprachigen Raum eingeführt, hat sich Manga zu einer der wichtigsten Sparten im Comicbereich entwickelt. Seit einigen Jahren ist Manga die am schnellsten wachsende Sparte im gesamten Buchbereich, fast zwei Drittel aller Umsätze im Comicsegment haben der Handel und die Verlagswelt dem japanischen Comic zu verdanken. In vielen deutschen Städten sind in den letzten Jahren auf Manga- und japanische Popkultur spezialisierte Läden aus dem Boden geschossen. Der Manga boomt also wie noch nie – und wer noch nicht vom Manga-Fieber gepackt wurde, kann sich diesen Herbst anstecken – beim **2. MANGA DAY** am **16. September 2023**.

Der **MANGA DAY** ist eine der größten verlagsübergreifenden Kooperationen in der deutschsprachigen Buchbranche. Ein Zusammenschluss aus **acht Verlagshäusern** wird am **16. September** in zahlreichen Buchhandlungen, Comicshops, Manga-Stores und vielen weiteren Orten eigens für den Aktionstag produzierte Sonderausgaben kostenlos verteilen. Der erste **MANGA DAY**, der am **27. August 2022** stattfand, hat die Messlatte bereits sehr hoch gelegt. Aus den eingangs anvisierten **400** Handelspartner*innen wurden am Ende über 700 – an 450 Orten in Deutschland und Österreich. Fast **400.000** der kostenlosen Manga-Ausgaben wurden an diesem Tag an begeisterte Fans und Manga-Neueinsteiger*innen verteilt. Im zweiten Jahr hat sich die Zahl der teilnehmenden Buchhandlungen, Comic- und Manga-Shops und Bibliotheken fast verdoppelt - auf über **1.200**! Die Gesamtauflage der kostenlosen MANGA DAY-Bände wird **2023 800.000** Exemplare betragen.

Acht Verlage nehmen am MANGA DAY 2023 teil: **altraverse**, **TOKYOPOP**, **Carlsen (Carlsen Manga! und Hayabusa)** aus **Hamburg**, **Egmont Manga** und **Crunchyroll** aus **Berlin** und **Manga Cult**, **TOPP** und **Panini (Panini Manga)** aus **Baden-Württemberg**, mit insgesamt **27 kostenlosen Sonderausgaben**, die von Krimistoffen und Romance über Abenteuer-Stories, Coming-of-Age-Geschichten und Horror bis zu Manga-Klassikern wie „Detektiv Conan“ und sogar Manga-Zeichenkursen die thematische Vielfalt des Mediums abdecken. Der MANGA DAY soll ein niedrigschwelliges Angebot für Einsteiger*innen und eine Plattform für Fans zum Austausch bieten. Dabei wird der Fokus auf die Kooperation mit dem stationären Comic- und Buchhandel gelegt und so die Beziehung zwischen Verlagen und Handel aber auch zwischen Kundschaft und Verkaufsstelle gefördert.

Eine Liste der kostenlosen Manga, der teilnehmenden Händler*innen und weiterer Infos rund um den MANGA DAY finden Sie auf unserer Website: **www.mangaday.de**.

Bei Interesse an Berichterstattung und Pressepartnerschaften wenden Sie sich bitte an mich: **pr@filip-kolek.de**. Gerne versorgen wir Sie mit Bildmaterial, weiterführenden Informationen und Interviewpartner*innen aus der Branche.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Filip Kolek/MANGA DAY
pr@filip-kolek.de



MANGA GLOSSAR

MANGA Japanisches Wort für Comic. Meint in Japan alle Comics. Außerhalb Japans steht der Begriff für japanische Comics. Diese sind generell schwarz-weiß und werden von rechts nach links gelesen.

MANHWA/MANHUA Koreanische/chinesische Comics.

WEBTOONS Ursprünglich aus Korea kommend, digitale Manhwa wurden auf speziellen Webseiten, später Apps vermarktet. Diese Comics sind voll farbig und werden pro Folge vertikal gelesen. Die erfolgreichsten Serien bekommen mittlerweile auch Printausgaben (z.B.: Solo Leveling)

LIGHT NOVEL Bezeichnet japanische Romane für junge Erwachsene, die meist auch Illustrationen im Manga-Stil aufweisen. Lizenzierte deutsche Übersetzungen von Light Novels gibt es wenige, da die Nachfrage gering ist und der Aufwand für die Übersetzung wesentlich höher ist als für Manga. Erfolgreiche Light Novels bekommen aber oft eine Manga Ausgabe (z.B. Goblin Slayer)

ANIME Japanisches Wort für Zeichentrick. Meint in Japan alle animierten Filme und Serien. Außerhalb Japans steht der Begriff für japanische/asiatische Produkte.

MANGAKA Manga Zeichner/Schöpfer. Die meisten Mangaka zeichnen ihre Geschichten nicht nur, sondern schreiben auch den dazugehörigen Text. In Japan sind Mangaka eine eigene Berufsgruppe.

SHOUJO/SHOJI (Deutsch „Mädchen, Jugendliche“) bezeichnet Manga und Anime, die sich an ein jugendliches, eher weibliches Publikum richten.

SHOUNEN/SHONEN (Deutsch „Junge“, „Jugendlicher“) bezeichnet Manga und Anime, die sich an ein jugendliches, eher männliches Publikum richten. Shounen ist die auf dem japanischen Markt am stärksten vertretene Manga-Gattung und ist auch bei der weiblichen und erwachsenen Leserschaft beliebt.

JOSEI Bezeichnet Manga und Anime, die sich an ein erwachsenes, eher weibliches Publikum richten. Themen sind oft aus dem Berufs-/Familienleben.

SEINEN (Deutsch „Männer“) bezeichnet Manga und Anime, die sich an ein erwachsenes, eher männliches Publikum richtet. Die Zielgruppe sind meist Angestellte und daher Pendler. Sie bieten kurzweilige Unterhaltung und beinhalten ein breites inhaltliches Spektrum.

BOYS LOVE Homoromantische bis homoerotische Geschichten, oft von Frauen für ein weibliches Publikum geschrieben. Mittlerweile ein ausdifferenziertes Genre, bei dem sich die begrifflichen Definitionen in Japan und in der westlichen Fanzene teils stark unterscheiden.

OTAKU Bezeichnet treue Fans, die ein großes Maß an Zeit und Geld für ihre Leidenschaft am Konsum von Anime, Manga und Videospiele aufwenden. Der Begriff wird ähnlich wie die englischen Wörter Nerd oder Geek benutzt.

COSPLAY Ein Charakter wird durch das Tragen eines Kostüms und des dementsprechenden Verhaltens möglichst originalgetreu dargestellt.



„Es lebe die Vielfalt!“

Verleger und MANGA DAY-Koordinator Joachim Kaps im Gespräch über die Erfolgsgeschichte des Manga in Deutschland, über Cosplay, digitale Publikationsstrategien und die fast 800.000 Taschenbücher, die beim MANGA DAY 2023 unters Volk gebracht werden

Lieber Herr Kaps, vielen Dank, dass Sie sich für unser Gespräch anlässlich des 2. MANGA DAY die Zeit nehmen. Hätten Sie Lust, uns eingangs ein wenig über Ihren eigenen Verlagsweg zu erzählen? Wie lange und in welchen Verlagen und Positionen arbeiten Sie schon im Manga-Segment?

Ich bin inzwischen schon ein paar Jährchen in Sachen Manga in den deutschsprachigen Märkten unterwegs. Angefangen habe ich vor vielen Jahren mal bei Carlsen als Redakteur, wo ich der Redakteur von DRAGON BALL sein durfte. Dort war ich bis 2003 zunächst als Redakteur, später als Verlagsleiter Comic & Manga aktiv. Nachdem sich die Wege von Carlsen und mir getrennt hatten, hat mich die amerikanische TOKYOPOP-Gruppe ihre deutsche Niederlassung aufzubauen. Das hat mich von 2004 bis 2016 beschäftigt, am Ende war TOKYOPOP mit Carlsen im Umsatz gleichgezogen. Im Herbst 2017 habe ich dann altraverse gegründet. Wir sind zur Buchmesse 2018 mit fünf Büchern gestartet und mittlerweile zum drittgrößten Label im deutschsprachigen Markt herangewachsen.

Bevor wir uns ins Thema vertiefen, könnten Sie für denjenigen von unseren Leser*innen, die das Thema Manga zum ersten Mal für sich entdecken, ein bisschen über die Geschichte und die Besonderheiten des Mediums erzählen? Was genau ist ein Manga und was zeichnet diese Art von Comics aus?

Manga unterscheiden sich von den Comics aus den USA und Europa eigentlich vor allem durch ihre größere thematische Vielfalt, ihr dynamisches Erzählen, ihre sehr stark an Leserbedürfnissen ausgerichtete Themenentwicklung und ihre sehr schnelle Produktion, die man vielleicht am besten als industrialisierte Autorenschaft beschreiben könnte. Japan hat seit Jahrzenten so den mit



Abstand größten Comicmarkt der Welt hervorgebracht. Seit rund 30 Jahren bemüht man sich um eine internationale Vermarktung und ist dank des Internets seit etwas mehr als 25 Jahren immer erfolgreicher damit. Manga dominieren heute weltweit praktisch alle Comicmärkte.

Was macht für Sie die Faszination des Mediums aus? Warum ist der Manga Ihrer Meinung nach in Deutschland so populär geworden?

Als Manga bei uns groß wurden, haben sie eine Lücke gefüllt, die von den amerikanischen und europäischen Comicverlagen vergessen worden war: Junge Leser und Leserinnen. Während die US-Verlage seinerzeit immer speziellere Interessen alternder Superhelden-Fanboys bedienten, hatten die Europäer beschlossen, Comics zur Kunst zu machen. Beides waren natürlich für sich betrachtet nicht nur legitime, sondern auch nachvollziehbare Ziele. Nur hatte man dabei den Lesenachwuchs vergessen. Und auf genau den hatten sich die japanischen Verlage immer mehr

spezialisiert, ihre Inhalte und ihre Erzählweisen den sich zu höherem Tempo und stärkerer Ausdifferenzierung wandelnden anderen visuellen Medien angepasst. Man vergisst es heute, aber damals haben MTV, Computergames und das Web unsere gesamte Bildrezeption verändert. Und Manga waren das Comic-Pendant zu dieser Entwicklung. Sie waren wilder als die anderen Comics, so wie früher mal die Beatles und Rolling Stones für die Musik.

Sie sagten ja schon, dass Sie bei Carlsen und später bei TOKYOPOP schon früh die Etablierung des Manga in Deutschland miterlebt und auch mitgestaltet haben. Könnten Sie uns ein bisschen über die Anfänge erzählen? Wann kam der Manga nach Deutschland und wann wurde den Verlagen bewusst, dass man es hier nicht mit den üblichen Lizenzprodukten zu tun hat?

Das Lernen und Verstehen hat auch bei den Verlagen anfangs eine Weile gedauert. Als ich bei Carlsen startete, tobte dort hinter den Kulissen ein erbitterter Kampf zwischen Andreas C. Knigge und dem halben Haus Carlsen um den richtigen Weg für Manga. Nach ersten Versuchen mit Manga in teuren Formaten, die mal mehr, mal weniger erfolgreich waren, glaubte Andreas fest daran, dass man Format und Preise zum preiswerten Taschenbuch lenken musste, um wirklich erfolgreich zu sein. Vor allem der Vertrieb von Carlsen sah das damals völlig anders und hatte eigentlich eh den Glauben an Comics verloren. Andreas hat am Ende recht behalten: Comics wieder für eine Leserschaft erschwinglich zu machen, die vom eigenen Taschengeld kaufen musste, war ein Schlüsselmoment für die Popularisierung von Manga in den europäischen Märkten. Alles musste anders sein: Format, Preis, Vermarktung und sogar die Leserichtung: Kulturelle Umbrüche dürfen nicht leise sein.

Wir sprachen ja schon über die immense Popularität des Manga hierzulande. Könnten Sie das ein bisschen mit Zahlen unterfüttern? Welche Marktanteile hat der Manga derzeit und wie hat sich dieser Markt in den letzten Jahren entwickelt? Und wie ist der Handel in Sachen Manga mitgewachsen? Wie steht es um die Akzeptanz des Manga im klassischen Buchhandel? Wird das Gros der Manga im stationären oder Online-Handel abgesetzt?

„Kulturelle Umbrüche dürfen nicht leise sein.“

Gerade während der Pandemie sind Manga noch einmal unglaublich gewachsen. Kaum einer weiß das, aber Bildergeschichten bestreiten inzwischen rund 10 % des Umsatzes in der Belletristik, die immer als der populäre Teil des deutschen Buchmarktes galt.

Laut Media Control sind im Buchhandel und über die Online-Kanäle 2022 rund 12 Mio. Manga verkauft worden. Nicht eingerechnet sind da die Comicshops und Direktverkäufe, die Media Control nicht erfasst. Man kann daher wohl eher von 16 Mio. Exemplaren ausgehen. Nachdem es in den frühen Jahren starke Vorbehalte des Buchhandels gegen Manga gab, wohl vor allem weil sie den meisten fremd waren, ist heute eine breite Akzeptanz gegeben. Die großen Filialisten haben inzwischen gewaltige Manga-Abteilungen aufgebaut, Thalia betreibt sogar reine Manga-Shops. Aber auch der unabhängige Buchhandel hat die Zeichen der Zeit erkannt. Dank einer Kooperation von altraverse und dem Barsortiment Libri, mit der Buchhändler*innen der Zugang zum Thema erleichtert werden soll, sind alleine in diesem Jahr schon wieder 250 Buchhandlungen dazugewonnen worden.

Bei Comics spricht man ja in den letzten Jahren von einem Trend hin zu TV- und Kino-Adaptionen, aber das ist nichts im Vergleich zum Manga. Fast jede erfolgreiche Mangareihe ist als Animeserie adaptiert worden, in Deutschland laufen Anime bei Streaming-Diensten wie Disney+, Netflix und eigenen Anime-Plattformen wie Crunchyroll. Zeitgleich gibt es viele Verleihe, die Anime als physische Medien in den Handel bringen. Wie wichtig sind Anime für den Erfolg der Manga in Deutschland und wie ist die Zusammenarbeit mit den Anime-Streamern und Filmverleihen?

Die konsequente Cross-Media-Vermarktung ihrer Themen ist eine der vielen Stärken der japanischen Manga-Industrie, nicht nur über Anime, sondern auch durch konsequent vermarktete Merchandisewelten. Manga sind in den japanischen Städten nahezu überall, verlinken sich mit Popkultur, Mode, Games und vielen anderen Bereichen. Davon können wir bis heute eine Menge lernen. Und die Streamingportale haben inzwischen gewaltigen Einfluss auf den Buchmarkt. Ein gut gemachter Anime kann eine Manga-Serie zum Hit machen, auch wenn sie vorher nur mittelmäßig lief. Ein sehr bekanntes Beispiel ist die Serie DEMON SLAYER, die jahrelang kaum jemanden interessierte, bis der Anime sie zum internationa-

len Hit machte. Man darf gespannt sein, wie sich hier die ONE PIECE-Realserie auswirken wird. ONE PIECE ist ja jetzt schon ein Megaseller, mit der teuren Netflix-Produktion im Rücken, könnte sie endgültig in allen Haushalten bekannt werden und irgendwann ASTERIX vom Thron stoßen.

Ein anderer Aspekt der Branche ist das Phänomen „Cosplay“. Wer die Leipziger Buchmesse besucht, kennt sie, die bunt verkleideten Cosplayer*innen, die oft selbst in Handarbeit ihre Kostüme herstellen und sich auf Messen und Cons treffen und austauschen. Könnten Sie uns ein bisschen über diese Szene erzählen? Und wie wichtig ist die Cosplay-Welt für die Manga-Verlage?

Für die Verlage ist Cosplay vor allem etwas, das wir mit Freude beobachten, weil sich in den wunderbaren Kostümen und auch in den einstudierten Szene bei Cosplay auf der Bühne die Begeisterung der Fans für Manga und Anime ausdrückt. So werden die Helden der Manga-Welten für eine Convention lebendig, was einen sehr großen visuellen Reiz für alle anderen Besucher der Messen und Conventions bietet. Wir versuchen diese Community aber nicht zu beeinflussen, das ist eine ganz eigenständige Form des Fan-Seins, die am besten gedeiht, wenn wir als Verlage nicht versuchen, das zu instrumentalisieren.

Manga ist nicht nur in Deutschland ein Riesenmarkt, sondern auf fast allen europäischen Märkten und natürlich auch

in den USA. Schauen Sie als deutscher Verleger nach Frankreich & Co., was dort mit dem Manga passiert? Gibt es Entwicklungen, die anders verlaufen sind als bei uns in Deutschland?

Die Leser*innen in Frankreich, Italien, Spanien und den USA haben ihre ganz eigenen Lesebiografien, daher lässt sich nicht immer aus den Erfolgen in lokalen Märkten etwas für den deutschen Markt ableiten. Durch die tiefe Verwurzelung der Bandes Dessinées in der französischen Kultur lassen sich z.B. Manga für ältere Leser*innen dort noch immer viel besser vermarkten als bei uns. Aber wir holen nach und nach auf. Lernen können wir von den ausländischen Märkten meiner Meinung nach vor allem viel in Sachen Vermarktung. Marketing und Vertrieb werden im deutschen Comicmarkt oftmals noch immer so zaghaft gespielt wie vor 30 Jahren. Das muss sich ändern - und der MANGA DAY ist ein Versuch, es etwas lauter anzugehen.

Es ist nicht alles Manga, was asiatisch anmutet, Stichwort: Webtoons und Manhwa. Worin unterscheiden sich Comics aus Korea und China von ihren japanischen Vettern. Und wie viel Potential steckt in diesem Markt? Kann man da eine ähnliche Welle wie bei den Manga erwarten?

Das ist ein sehr spannendes Themenfeld. Die klassischen Manhwa waren ein Versuch der koreanischen Verlage eine Art lokale Ausgabe der japanischen Manga zu etablieren, was in Korea funktionierte, aber im Hinblick auf die internationale Vermarktung mehr oder minder ein Flop war. Dann hat man sehr genau analysiert, wie man etwas schaffen könnte, was nicht nur eine Kopie der Manga war, sondern etwas neues bot. Und da hat man Farbe und Digitalisierung als Möglichkeiten erkannt. Das hat - nicht zuletzt auch dank massiver Förderprogramme aus der Politik - nach und nach Erfolg gezeitigt. Und dank der Lese-Apps, die fast alle Stoffe zumindest auch in englischer Sprache anbieten, über Schulhöfe und Unis immer mehr Verbreitung gefunden. Und während Corona hat die Langeweile der Jugendlichen diesen Markt geradezu explodieren lassen. In Korea, aber auch in den USA und Europa. Mit SOLO LEVELING gibt es einen ersten Megahit, der so etwas wie das DRAGON BALL des Manhwa-Marktes geworden ist. Wir haben von Band 1 schon jetzt rund 100.000 Exemplare verkauft - und ein zusätzlicher Boost durch eine Anime-Serie steht hier noch aus. Ich bin sicher, dass Webtoons einen ähnlichen Siegeszug wie Manga erleben werden.



In dem Zusammenhang - wie groß ist der E-Comic-Anteil am deutschen Mangamarkt? Wird in dieses Segment investiert? Ist den klassischen Manga-Leser*innen wichtig, ihre Manga auf Papier zu lesen?

Digitale Manga machen derzeit nur etwa rund 5% des Marktes aus. Der Wert ist vor allem deshalb so gering, weil es aktuell nur e-books gibt. International geht der Trend wie beim Konsum von Filmen und Serien immer stärker zu Plattformen. Aktuell gibt es allerdings kaum solche Angebote in deutscher Sprache. Wir wissen aber, dass die Jugendlichen die internationalen Leseplattformen sehr intensiv nutzen. Ähnliche Entwicklungen sieht man ja bei Young Adult und New Adult in der Belletristik, wo Hits immer häufiger nicht über den Buchhandel, sondern über BookTok entstehen.

Jetzt sind wir schon bei Frage #10 und haben immer noch nicht über den MANGA DAY gesprochen ... :-). Das ändern wir jetzt schleunigst: Was hat es mit dem MANGA DAY auf sich und wie es zu dieser Aktion gekommen? Was ist das Ziel der Aktion?

Wie oben schon beschrieben, bin ich schon länger der Meinung, dass Manga bei uns stärker vermarktet werden müssen. Vor vier oder fünf Jahren haben sich die Manga-Verlage daher einmal getroffen, um zu schauen ob es hier nicht auch Dinge geben könnte, die man gemeinsam tun kann. So entstand unter anderem auch die Idee des MANGA DAY. Es gab ja schon den GRATIS COMIC TAG als Vorbild, dessen Hefte mit 32 oder 48 Seiten aber für Manga nicht richtig gepasst haben, weil Manga Raum brauchen, um zu erzählen. Wir haben dann Aufgaben verteilt und uns in die Planung begeben. Es gibt eine Unit, die sich um den Vertrieb kümmert, andere machen sich Gedanken zu Marketing, Organisation und Logistik. Über die Titel, die man einspielt, entscheidet dann jeder Verlag für sich. Autoren, Verlagsmitarbeiter, aber auch unsere Partner in Druck und Logistik haben sich bereit erklärt, alles quasi zum Selbstkostenpreis umzusetzen. Die teilnehmenden Verlage zahlen pro Titel eine Gebühr für Marketing, Versand, etc., die teilnehmenden Händler kaufen ihre Pakete zum Selbstkostenpreis ein. Niemand gewinnt da etwas, außer den Lesern, denen wir mit dieser Aktion zeigen können, wie vielfältig das Angebot ist und was es noch alles zu entdecken gibt.

„Wir waren 2022 völlig überwältigt von dem Zuspruch, aber 2023 übertrumpft abermals all unsere Erwartungen!„

2022 hat der MANGA DAY zum ersten Mal stattgefunden? Wollen Sie an dieser Stelle mal ein Resümee ziehen?

Wir waren offen gestanden schon im ersten Jahr davon begeistert, wie gut die Idee angenommen wurde. An über 700 Orten wurden im ersten Jahr knapp 400.000 Taschenbücher verschenkt. An vielen teilnehmenden Stellen waren die Manga schon gegen Mittag komplett abgeräumt. Und sehr viele Buchhandlungen haben sich mit einem zusätzlichen Programm sehr engagiert, es gab Signieraktionen, Zeichen- und Cosplaywettbewerbe und viele andere Formen, um der Freude an Manga Ausdruck zu verleihen. Und für die Leser*innen entstand ein Event, bei dem endlich einmal ihre Lieblingsbücher im deutschen Buchmarkt im Mittelpunkt standen. Und das haben sie mit Freunden und der Familie geteilt.

Und wie sieht es 2023 aus? Wie viele Buchhandlungen haben sich dieses Jahr angemeldet? Wie groß ist das Interesse an der Aktion? Und welche Rolle spielen Bibliotheken beim MANGA DAY?

Wir waren ja schon 2022 völlig überwältigt von dem Zuspruch, aber 2023 übertrumpft abermals all unsere Erwartungen. Die Zahl der teilnehmenden Buchhandlungen, Comicshops und Bibliotheken ist auf deutlich über 1200 angewachsen und wir werden in diesem Jahr fast 800.000 Taschenbücher verschenken. Die Manga-Party 2023 wird also noch einmal deutlich größer ausfallen.

Was sind Ihre Favoriten beim diesjährigen MANGA DAY?

Ich bin Verleger geworden, weil ich Bücher für andere und nicht für mich selbst machen möchte. Jeder hat seine eigene Biografie und seine eigenen Interessen, und basierend auf diesen Interessen sollte sich jede und jeder das aus dem Angebot herausfischen, das zu ihr oder ihm passt. Da braucht es keine Verlagsleute, die individuelle Tipps geben. Das ist ja gerade das Tolle am MANGA DAY, dass er die Vielfalt dessen aufzeigt, was Manga alles ist. Infos zu dem Titel gibt es auf mangaday.de, da kann man schauen, was einen individuell anspricht. Es lebe die Vielfalt!

MANGA DAY 23

Acht Verlagshäuser nehmen dieses Jahr am **MANGA DAY** teil: **altraverse**, **TOKYOPOP**, **Carlsen Manga!** und **Hayabusa** aus **Hamburg**, **Egmont Manga** und **Crunchyroll** aus **Berlin** und **Manga Cult**, **TOPP** und **Panini** (Panini Manga) aus **Baden-Württemberg**. **26** kostenlose Manga mit je 96 oder 128 Seiten und ein Manga-Zeichenkurs werden am **16. September 2023** bei den über **1200** teilnehmenden Buchhandlungen, Manga- und Comic-Stores und Bibliotheken ausliegen.



altraverse

Der Verlag wurde 2017 unter der Leitung von Joachim Kaps gegründet, der zuvor bei **TOKYOPOP** und davor beim **Carlsen Verlag** tätig war. Der Verlag startete 2018 mit fünf Lizenzproduktionen und hat sich über die Jahre zum drittgrößten Manga-Label im deutschsprachigen Raum entwickelt. Neben **Manga** liegt der Schwerpunkt des Verlags auf **Webtoons** sowie selbst produzierten Fanartikel und anderem Merchandise.

Die erfolgreichsten Publikationen sind die koreanische Reihe „**Solo Leveling**“ von **Chugong** und **Dubu** und die großformatige Boys-Love-Reihe „**BJ Alex**“ von Mingwa. Weitere Bestseller: „**Fullmetal Alchemist**“, „**Meine Wiedergeburt als Schleim in einer anderen Welt**“, „**Frieren**“, „**Ein Zeichen der Zuneigung**“ und „**Die Geliebte des Drachenkönigs**“.

Beim MANGA DAY 2023 ist altraverse mit vier kostenlosen Manga vertreten.

www.altraverse.de

DEUTSCHE
AUTOR*
INNEN!

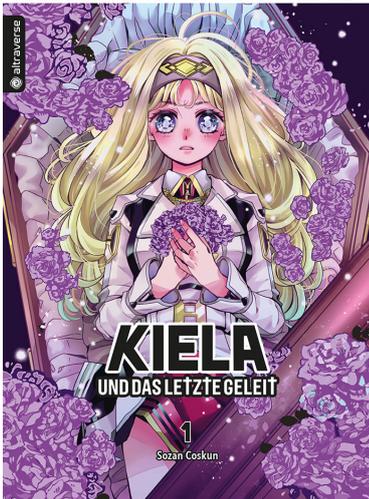


„**Children of Grimm**“
von **Aljoscha Jelinek & Blackii**
Genre: Fantasy
Lesealter: 13+
96 Seiten

Es waren einmal zwei Brüder namens Grimm. Was sie vereinte, war ihre Vorstellungskraft, die alle Grenzen sprengte. Als die Menschen ihren Glauben an Geschichten verloren, zogen die Grimms los, um ihnen zu helfen. Sie versammelten zwölf mächtige Krieger um sich: die Kinder des Grimm. Von ihren Heldentaten sprach man bald im ganzen Land. Boy wäre am liebsten auch so ein legendärer Märchenheld, aber stattdessen lebt er als Waisenjunge bei seinem Ziehvater Kaspar, der ihm nahelegt, lieber kleinere Brötchen zu backen. Doch seine Träume lassen Boy einfach nicht los. Und dann wird plötzlich die Tür zu einem großen Abenteuer aufgestoßen ...

DEUTSCHE
AUTORIN!

MANGA DAY 23

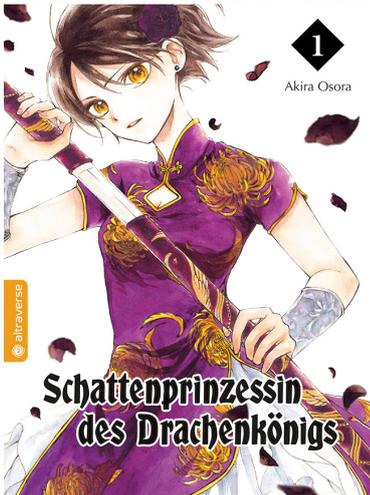


„Kiela und das letzte Geleit“
von Sozan Coskun
Genre: Fantasy
Lesealter: 13+
96 Seiten

Die Helsheim AG macht Geschäfte mit dem Tod. Kann eine Firma, die ihren Kunden sicheres Geleit ins Jenseits garantiert, vielleicht auch Kontakt zum Reich der Toten herstellen?

Das fragt sich Kiela, deren Zwillingbruder in jungen Jahren einer Herzkrankheit erlegen ist. Es wäre ihr größter Wunsch, ihn zumindest noch ein Mal wiedersehen zu dürfen ...

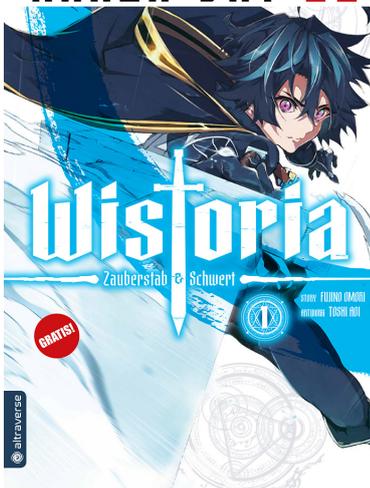
MANGA DAY 23



„Schattenprinzessin des Drachenkönigs“
von Akira Osora
Genre: Fantasy
Lesealter: 13+
128 Seiten

Kohaku ist die einzige Überlebende einer schlimmen Katastrophe: Ihre Heimatstadt wurde von dem Wasserdrachen, der als Schutzgeist des Königreichs gilt, zerstört und unter wilden Fluten begraben. Getrieben von Rache schleicht sich Kohaku in den Palast ein, um die Person zu töten, die als einzige den Wasserdrachen kontrollieren kann: Prinz Miaki. Doch dann kommt alles ganz anders ...

MANGA DAY 23



„Wistoria - Zauberstab und Schwert“
von Fujino Omori & Toshi Aoi
Genre: Fantasy
Lesealter: 13+
128 Seiten

Will Serfort möchte sein Versprechen mit seiner Kindheitsfreundin bewahren und träumt davon, eines Tages einer der mächtigsten Magier zu werden, die an der Spitze des Magierturms sitzen. Um sein Ziel zu erreichen, schreibt er sich an der Magierschule Regarden ein. Da er jedoch nicht einen einzigen Zauber wirken kann, muss er sich mit seiner Schwertkunst gegen die anderen Magier durchsetzen.

CARLSEN MANGA! & HAYABUSA

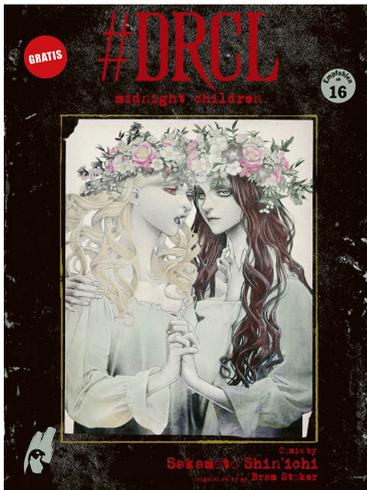
Der Carlsen Verlag ist Vorreiter der deutschsprachigen Mangawelt und nach 30 Jahren immer noch das erfolgreichste deutsche Manga-Label. Mit **Katsuhiko Otomos „Akira“** (ab 1991) und **Akira Toriyamas „Dragon Ball“** (ab 1997) hat Carlsen den Manga-Boom nach Deutschland gebracht. Allein „Dragon Ball“ hat sich seither über **8 Millionen** mal verkauft und ist damit der meistverkaufte Manga im deutschsprachigen Raum. Seit 1991 sind bei Carlsen Manga über **60 Millionen** gedruckte Bände erschienen!

Die wichtigsten Publikationen bei Carlsen Manga neben „Dragon Ball“: **„One Piece“** von Eiichiro Oda (die erfolgreichste Mangaserie der Welt), **„Naruto“** von **Masashi Kishimoto**, **„Attack on Titan“** von **Hajime Isayama** und Klassiker sowie anspruchsvolle Manga wie **„Buddha“** von **Osamu Tezuka** oder **„Sunny“** von **Taiyo Matsumoto**. 2021 hat Carlsen das Sublabel Hayabusa gegründet, das sich auf Boys-Love-Manga und queere Geschichten spezialisiert.

Beim MANGA DAY 2023 sind **Carlsen Manga!** mit drei und **Hayabusa** mit zwei kostenlosen Manga vertreten.

www.carlsen.de/manga

MANGA DAY 23



„#DRCL - Midnight Children“
von **Shinichi Sakamoto**, nach **Bram Stoker**
Genre: Horror
Lesealter: 16+
96 Seiten

Wer kennt ihn nicht? Bram Stokers Dracula, die Urform der blut-saugenden Horrorgestalt schlechthin. Manga-Zeichner Shinichi Sakamoto hat sich des Stoffs angenommen und ihn neu interpretiert – und das Ganze in einem Artwork, das seinesgleichen sucht.

Wir erleben die Story aus der Sicht der Mädchen Mina und Lucy, als der furchterregende Graf Dracula seine Heimat Transsilva-nien verlässt, um London heimzusuchen...



MANGA DAY 23



„MADK / Zombie Hide Sex“
von **Yuo Yodogawa / Ryo Suzuri**
Genre: Boys Love
Lesealter: 16+
96 Seiten

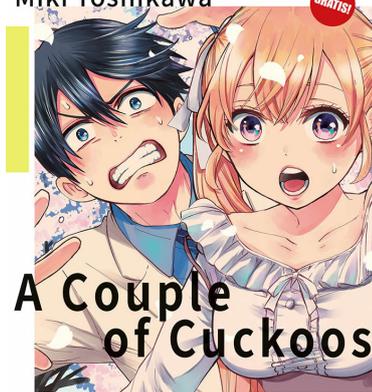
Zwei besondere Boys-Love-Serien in einem Band – plus Infos rund um Boys Love & ein tolles Interview!

Düster, abgedreht, humorvoll und außergewöhnlich gezeichnet – Boys-Love-Erotik auf bizarr-faszinierendem Niveau!



MANGA DAY 23

Miki Yoshikawa



„A Couple of Cuckoos“
von Miki Yoshikawa
Genre: Comedy
Lesealter: 12+
128 Seiten

CARLSEN
MANGA!

Der kleine Nagi wurde bei der Geburt vertauscht. Heute geht er auf eine der angesehensten privaten High-Schools des Landes und gehört dort zu den Besten der Besten. Auf dem Weg zu einem Essen mit seinen leiblichen Eltern trifft er Erika, ein eher geselliges High-School-Mädchen! Beide ahnen zu dem Zeitpunkt noch nicht die Tragweite dieser ‚zufälligen‘ Begegnung. Beim Essen stellt sich heraus, dass die Teenager damals im Krankenhaus gegenseitig vertauscht wurden und deren Eltern nun versuchen mit der Verlobung der ‚Getauschten‘ das Versehen sozusagen rückgängig zu machen.

MANGA DAY 23



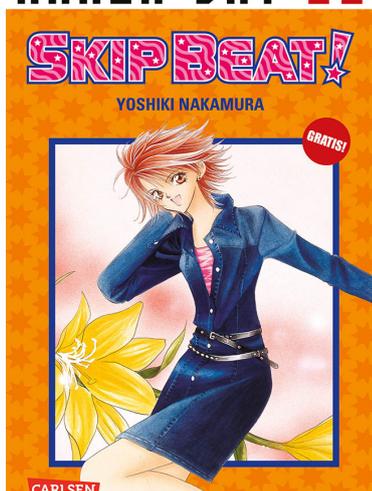
„Mission: Yozakura Family“
von Hitsuji Gondaira
Genre: Action
Lesealter: 12+
128 Seiten

CARLSEN
MANGA!

Taiyo Asano ist der schüchternste Oberschüler der Welt. Die einzige Person, mit der er unbeschwert reden kann, ist seine Kindheitsfreundin Mutsumi Yozakura. Doch dann stellt sich heraus, dass Mutsumi ein Geheimnis hat, das Taiyos Leben völlig auf den Kopf stellt: Ihre Familie besteht aus lauter Superspionen! Und als wäre das nicht schon aufregend genug, trachtet Mutsumis großer Bruder ihm auch noch nach dem Leben!

Vorhang auf für die schrägste und zugleich gefährlichste Familie der Welt!

MANGA DAY 23



„Skip Beat!“
von Yoshiki Nakamura
Genre: Romance
Lesealter: 12+
128 Seiten

CARLSEN
MANGA!

Kyoko Mogami ist ein unauffälliges und fleißiges Mädchen. Nach dem Abschluss der Mittelschule folgt sie ihrem Freund Sho Fuwa nach Tokyo – in der Hoffnung auf eine gemeinsame Zukunft und um ihn bei seiner Popstar-Karriere zu unterstützen. Den gemeinsamen Lebensunterhalt finanziert sie selbstlos mit zahlreichen Jobs. Als Kyoko eines Tages durch Zufall erfährt, dass Sho sie nur als „Dienstmädchen“ benutzt, schwört sie Rache! Und was gäbe es da Besseres, als Sho im Pop-Business Konkurrenz zu machen?! Komplet neu gestylt macht sie sich auf zum Casting bei „LME Pop-Productions“.



crunchyroll®

CRUNCHYROLL

Der Berliner Verlag Crunchyroll ist eine Tochter Anime-Publishers Crunchyroll SA – der größten Anime-Plattform im deutschsprachigen Raum. 2012 unter dem Namen KAZÉ MANGA gegründet hat sich der Verlag sehr schnell als fester Bestandteil der Szene etabliert. Seit 2021 laufen Verlag, Filmverleih und Streaming-Dienst alle unter dem Namen Crunchyroll.

Zu den wichtigsten Publikationen bei Crunchyroll zählen: „Tokyo Ghoul“ von **Sui Ishida**, „Jujutsu Kaisen“ von **Gege Akutami**, „One Punch Man“ von **One & Yusuke Murata**, „Beastars“ von **Paru Itagaki** und „Yokai Watch“ von **Noriyuki Konishi**.

Beim MANGA DAY 2023 ist **Crunchyroll** mit vier kostenlosen Manga vertreten.

www.crunchyroll-shop.de

MANGA DAY 23



超人X
C H O U J I N X

Sui Ishida

1

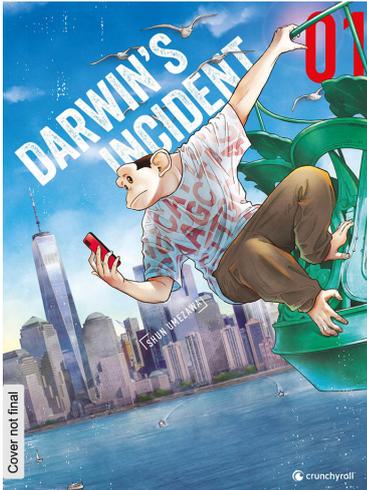
© crunchyroll

„Choujin X“
von **Sui Ishida**
Genre: **Action**
Lesealter: **12+**
128 Seiten

Ein Flugzeug stürzt ab und bleibt mitsamt den zweihundert Passagieren unversehrt. Ein Unfall, der selbst in einer Welt, die von Menschen mit übernatürlichen Fähigkeiten bevölkert wird, für Aufsehen sorgt. Oberschüler Tokio und sein bester Freund Azuma melden sich freiwillig für die Aufräumarbeiten an der Absturzstelle, wie sich das für anstrebende Helden gehört. Dass man sich als Normalsterblicher aber lieber nicht in die Angelegenheiten von Übermenschen einmisch, müssen die beiden bald am eigenen Leib erfahren

...

MANGA DAY 23



**„Darwin's Incident“
von Shun Umezawa
Genre: Action
Lesealter: 12+
96 Seiten**

Nach dem Sturm auf ein Tierversuchslabor geht eine bestürzende Meldung durch die Medien: Wissenschaftler haben einen Hybrid aus Mensch und Schimpanse erschaffen. Die Welt ist schockiert aber auch begeistert von dem süßen Charlie, wie der Junge von seinen Adoptiveltern genannt wird. Aber nur fünfzehn Jahre später ist das Interesse beinahe verflogen und Charlie soll endlich auf eine öffentliche Schule gehen. Doch dort erregt der Neue nicht nur das Aufsehen seiner Mitschüler – auch die militante Tierschutzorganisation, die ihn einst befreit hat, will Charlie für ihre Zwecke einspannen.

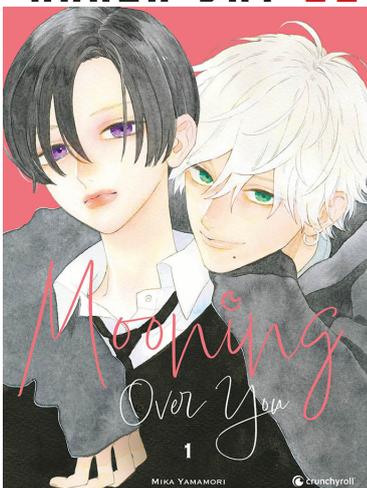
MANGA DAY 23



**„Misery Loves Company“
von Satoru Kannagi & Etsumi Ninomiya
Genre: Boys Love
Lesealter: 12+
96 Seiten**

An seinem 17. Geburtstag lernt Ikumi seinen neuen Mitschüler Chihaya kennen und besiegelt damit sein Schicksal, denn Chihaya erzählt ihm, dass sie durch einen Fluch ihrer beider Familien miteinander verbunden sind. Alle 100 Jahre muss eine Person aus jeder Familie für genau ein Jahr das gleiche Schicksal teilen. Das „Paar“ wird dabei zwölf Katastrophen ausgesetzt, und sofern einer dabei verletzt wird, muss der andere im Gegenzug seine Verletzungen ertragen. Dadurch kommen sich die beiden Stück für Stück näher. Doch können sie den Fluch brechen, den bislang noch kein Paar überlebt hat?

MANGA DAY 23



**„Mooning Over You“
von Mika Yamamori
Genre: Romance
Lesealter: 12+
128 Seiten**

Heldenhaft, groß, stark und wunderschön: Yoi ist der Schwarm aller Mädchen der Schule. Dabei ist sie selbst ein Mädchen! Ihre tiefe Stimme und eher kantigen Gesichtszüge sorgen dafür, dass Yoi ständig für einen Jungen gehalten wird, allerdings für einen verdammt hübschen. Doch plötzlich ist da jemand, der auch ein süßes Mädchen in ihr sieht – und ihr das auch ganz unverblümt mitteilt. Da kann selbst Yois Coolness mal ins Wanken geraten ...



EGMONT

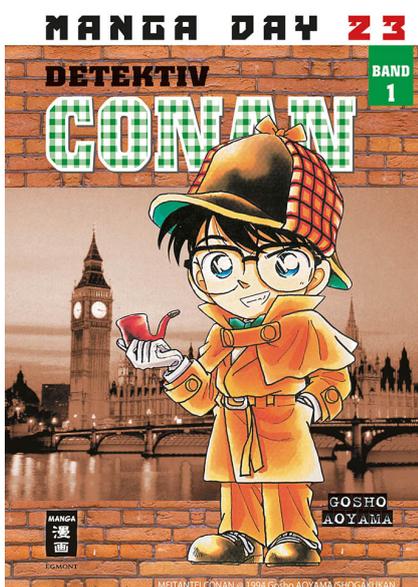
EGMONT MANGA

Bereits **1994** veröffentlichte Egmont Ehapa unter dem Label Feest Comics die ersten japanischen Comics. Zunächst noch an die westliche Leserichtung angepasst und in Heftform erschienen Klassiker wie „**Ranma ½**“ oder „**The Ghost in the Shell**“. Doch erst durch den „**Sailor Moon**“-Manga als Buchausgabe gelang ein Verkaufserfolg, der die Basis für ein reines Manga-Label bei Egmont bildete. Im Jahr **2000** wurde das Label Egmont Manga & Anime gegründet und nach der Entscheidung, die Comics in japanischer Leserichtung zu veröffentlichen, war der rasante Aufstieg nicht mehr zu bremsen. Durch den Start von Serien wie „**Detektiv Conan**“ oder „**Card Captor Sakura**“ hat sich Egmont Manga zu einem der größten Manga-Anbieter Deutschlands entwickelt.

Noch 20 Jahre später zeigt Egmont Manga, dass das Label Traditionen treu bleibt. So erschien kürzlich mit der „**Sailor Moon Eternal Edition**“ eine hochwertige Sammlerausgabe des Manga-Klassikers, während man bei „**Detektiv Conan**“ bereits den 100. Band feiern konnte. Daneben bilden aktuelle Bestseller wie „**Chainsaw Man**“ und „**More than a Doll**“ aber auch die inhaltliche Spannweite des Mediums ab.

Beim MANGA DAY 2023 ist **Egmont Manga** mit vier kostenlosen Manga vertreten.

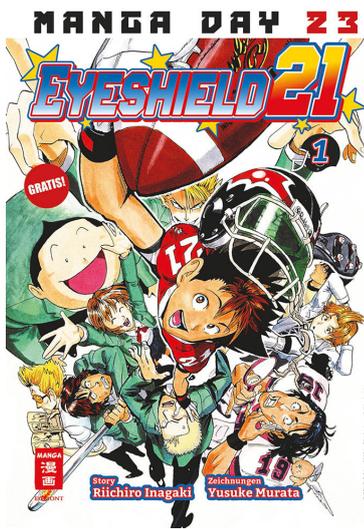
www.egmont-manga.de



„**Detektiv Conan**“
von **Gosho Aoyama**
Genre: **Mystery**
Lesealter: **10+**
128 Seiten

Der sechzehnjährige Oberschüler Shinichi Kudo ist ein großer Sherlock-Holmes-Fan und gefürchteter Verbrecher-Jäger. Als er auf einer heißen Spur überwältigt wird und ein mysteriöses Gift verabreicht bekommt, verwandelt er sich plötzlich ... in ein Kind zurück!? Doch unter dem Namen Conan Edogawa lautet seine Mission jetzt: „Der Kampf gegen das Böse und das Erlangen alter Größe“. Detektiv Conan ist ein Mystery-Manga der Extraklasse!

Bestes Augen- und Hirnschmalzfutter ohne Altersbegrenzung!



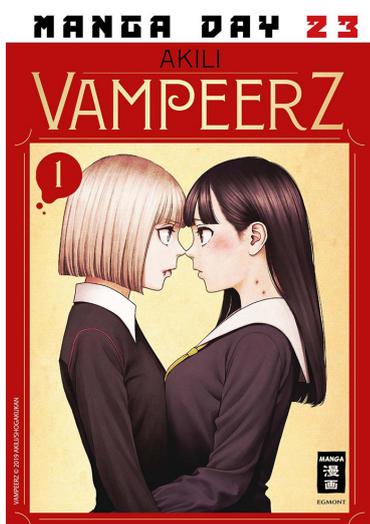
„Eyeshield 21“
 von Riichiro Inagaki & Yusuke Murata
 Genre: Sport
 Lesealter: 10+
 128 Seiten

Auf den ersten Blick macht der schwächliche Sena keinen sportlichen Eindruck. Dennoch hat er ein besonderes Talent: Da er jahrelang gezwungen war, vor den Schikanen seiner Mitschüler zu flüchten, kann er rennen wie kein Zweiter! Doch als frisch gebackener Oberschüler gerät Sena mit seiner Rekordgeschwindigkeit ins Visier von Hiruma, dem berüchtigten Captain des Football-Clubs ...



„Demon King of God Killing“
 von PIG3rd & Ezo Gingitsune
 Genre: Fantasy
 Lesealter: 14+
 128 Seiten

Hairam ist DER Dämonenkönig. Er ist der Stärkste und herrscht über alle anderen Dämonen. Nur der Dämonengott ist noch mächtiger als er selbst ... und genau dem widersetzt sich Hiram. Als es zum Kampf kommt, zieht er natürlich den Kürzeren und: stirbt. Aber er bekommt eine zweite Chance. 500 Jahre nach seiner Niederlage, wird Hiram ausgerechnet als Mensch wiedergeboren. Noch ahnt er nicht, wie viel Potenzial in diesem vermeintlich schwachen Körper steckt.



„Vampeerz“
 von Akili
 Genre: Girls Love
 Lesealter: 14+
 128 Seiten

Auf der Trauerfeier für Ichikas Großmutter taucht ein unbekanntes Mädchen auf und stellt sich als Aria vor. Ichika ist hin und weg, denn die Fremde ist nicht nur supersüß, sondern auch extrem stark. Als am Abend ein Einbrecher ins Haus eindringt, schlägt Aria ihn spektakulär in die Flucht! Da macht es auch nichts, dass sie zur Stärkung erstmal zwei Fangzähne in Ichikas Hals schlägt und beginnt, ihr Blut zu trinken...

MANGA CULT

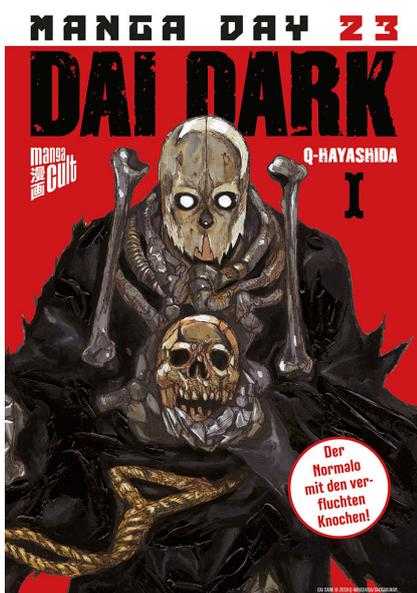
Manga Cult wurde 2018 als Imprint des Verlags **Cross Cult** gegründet und startete mit Klassikern wie „**BLAME!**“ und „**Gantz**“. Mittlerweile beherbergt das Programm über 80 Titel, darunter aktuelle Top-Titel wie „**Demon Slayer – Kimetsu no Yaiba**“ oder „**Mein Schulgeist Hanako**“, aber auch weiterhin Klassiker wie „**Jojo’s Bizarre Adventure**“ – aktuell bei Part 3 – oder „**Fist of the North Star**“. Während Manga Cult sich hauptsächlich an ein erwachseneres Publikum richten soll, da sich die Genres häufig im Bereich Dark Fantasy, Thriller, Krimi und Psychologie bewegen, findet man auch Romance, Comedy, Slice of Life oder Boys- und Girls-Love.

Darüber hinaus ist auch Autorentreue ein Kriterium bei der Titelauswahl. So wurde nach „**Dorohedoro**“ auch das Folgewerk „**Dai Dark**“ von der Autorin **Q-Hayashida** veröffentlicht, von Shuzo Oshimi wurde mit HAPPINESS der bereits vierte Titel angekündigt, der im Oktober starten soll. Außerdem finden sich im kommenden Band ebenfalls zwei weitere Titel von **Asumiko Nakamura**.

Inzwischen finden sich neben Manga auch die ersten Light Novel im Portfolio und mit den Artbooks 1 und 2 von „**Mein Schulgeist Hanako**“ und dem Artbook von „**Demon Slayer**“ werden auch Fans von Illustrationen angesprochen.

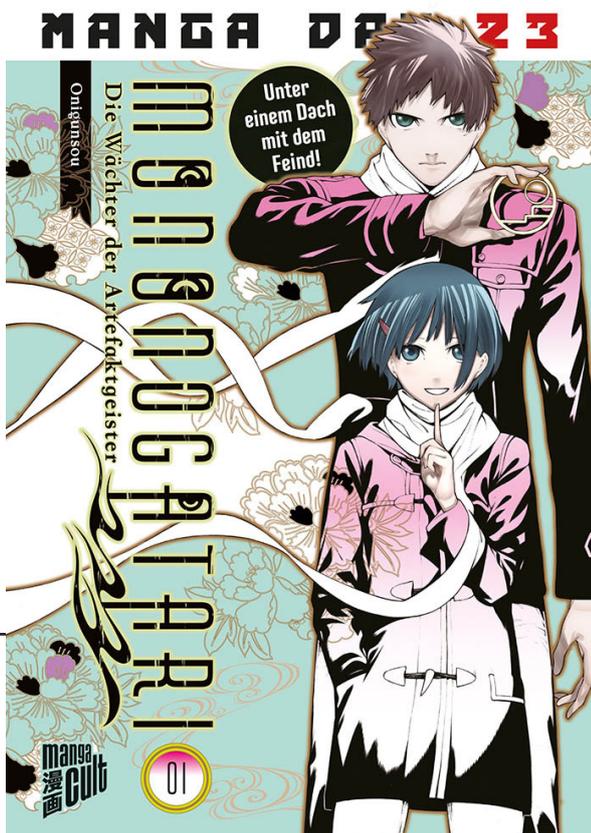
Beim MANGA DAY 2023 ist **Manga Cult** mit drei kostenlosen Manga vertreten.

www.cross-cult.de/manga



„**Dai Dark**“
von **Q-Hayashida**
Genre: **Horror/Science Fiction**
Lesealter: **16+**
128 Seiten

Zaha Sanko ist im Besitz von wahrhaft außergewöhnlichen Kräften! Es heißt, dass seine Knochen einem jeden Wunsch zu erfüllen vermögen – selbst die Herrschaft über das ganze Universum ist mit ihnen kein ferner Traum mehr! Doch Sanko ist eigentlich nur ein ganz normaler Teenager, und dass ihm das ganze Geschmeiß der Galaxis ans Leder will, stinkt ihm gewaltig. Gemeinsam mit seinem knochigen Kumpel Avakian macht er sich daher auf eine abenteuerliche Reise quer durchs Weltall, um denjenigen aufzuspüren, der seine Knochen verflucht hat ...

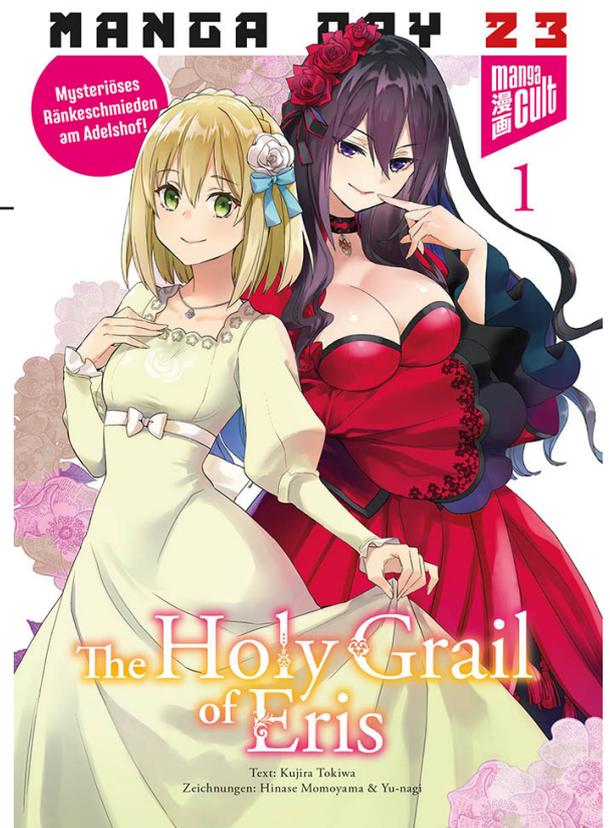


„Monogatari – Die Wächter der Artefaktgeister“
 von Onigunsou
 Genre: Fantasy
 Lesealter: 13+
 128 Seiten

Als Exorzist des Saenome-Clans ist es Hyomas Pflicht, die Artefaktgeister namens „Tsukumogami“ friedlich zurück in die Welt der Geister zu geleiten. Doch Hyoma verabscheut die übernatürlichen Wesen zutiefst! Skrupellos geht er gegen sie vor – und droht ein ums andere Mal, den Frieden zwischen der Welt der Menschen und der der Geister ernsthaft zu gefährden. Schließlich wird er von seinem Großvater dazu verdonnert, bei der Oberschülerin Botan zu leben ... die mit menschenähnlichen Tsukumogami unter einem Dach wohnt!

„The Holy Grail of Eris“
 von Yu-nagi, Hinase Momoyama & Kujira Tokiwa
 Genre: Horror/Mystery
 Lesealter: 15+
 128 Seiten

Als die sanftmütige Adelstochter Connie auf einer Abendveranstaltung beobachtet, wie ihr Verlobter eine andere küsst, bricht für sie eine Welt zusammen. Aber noch ahnt das junge Mädchen nicht, dass dies erst der Auftakt zu einer Intrige ist, die am selben Abend ihren schrecklichen Höhepunkt finden soll. Einzig im Geist der berühmten Verbrecherin Scarlet Castiel findet Connie eine Verbündete. Doch Scarlets Hilfe hat einen hohen Preis ...



PANINI MANGA

Die Panini Verlags GmbH gehört zu dem gleichnamigen italienischen Konzern und ist in Deutschland seit den 1970ern tätig. Auf dem Comicmarkt vor allem für US-Comics der Superheldenverlage Marvel und DC bekannt, hat Panini im Jahr 2000 auch Manga ins Sortiment genommen und speziell seit dem letzten Jahr diesen Bereich mit neuen Reihen wie „**Togen Anki – Teufelsblut**“, „**Kijin Gentosho – Dämonenjäger**“, „**Blue Sky Complex**“, „**Ranking of Kings**“ und weiteren stark ausgebaut.

Darüber hinaus gehören zum Programm die Mangabände zu dem weltumspannenden „Pokemon“-Franchise, die Fantasy-Kult-Reihe „**Berserk**“ von Kentaro Miura, und in großformatigen Sondereditionen erscheinende Reihen wie „**Lone Wolf & Cub**“, „**Banana Fish**“ und „**20th Century Boys**“. Lieblingsprojekt des Panini-Manga-Teams ist die gruselig-niedliche Katzenapokalypse-Serie „**Night of the living Cat**“.

Beim MANGA DAY 2023 ist **Panini** mit zwei kostenlosen Manga vertreten.

www.paninishop.de/comics/mangas

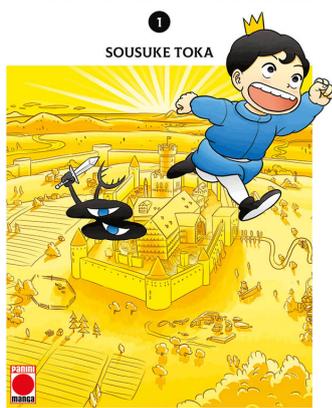


„**Die Früchte der Platane – Ein Kinderarzt mit Herz**“
 von **Toshiya Higashimoto**
 Genre: **Slice of Life**
 Lesealter: **12+**
 96 Seiten

Der Herzschlag, ein Klang, der Leben miteinander verbindet ...
 Ein wunderschöner, kostbarer Klang.

Mako Suzukake lebt für seinen Beruf. Auch von über fürsorglichen Helikoptereltern und schlechten Bedingungen lässt sich der Kinderarzt nicht beirren und setzt sich mit Leib und Seele für seine kleinen Patienten ein. Dann meldet sich sein Vater, selbst Kinderarzt, nach langer Funkstille wieder bei ihm und macht ihm einen unerwarteten Vorschlag ...

MANGA DAY 23
RANKING OF KINGS



„**Ranking of Kings**“
 von **Sousuke Toka**
 Genre: **Fantasy**
 Lesealter: **12+**
 96 Seiten

König Bosse ist nicht nur riesengroß und stark, sondern auch einer der besten Könige der Welt. Nicht umsonst steht er auf der Rangliste der Könige sehr weit oben. Dasselbe gilt jedoch leider nicht für seinen erstgeborenen Sohn Bojji. Der Prinz ist taub und kann nicht sprechen, dazu ist er winzig und kämpfen kann er nicht einmal mit einem Kinderschwert. Trotzdem will er in die Fußstapfen seines Vaters treten und der größte König aller Zeiten werden. Auf einem seiner Ausflüge begegnet Bojji dem Schattenwesen Kage und irgendwie scheinen sich die beiden besser zu verstehen als gedacht ...

MANGA DAY 23

TOKYOPOP

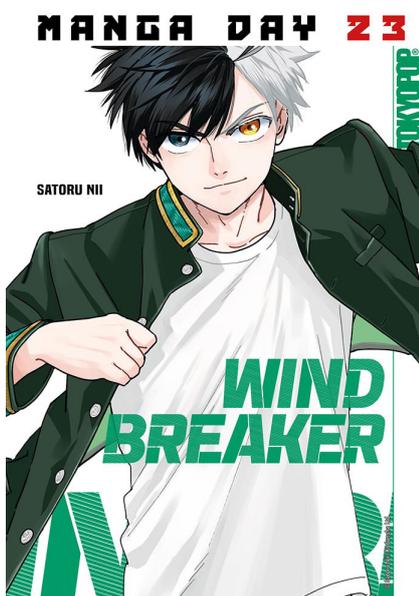


Die TOKYOPOP GmbH wurde 2004 in Hamburg gegründet und zählt zu den führenden Anbietern von Manga im deutschsprachigen Raum. Das vielfältige Manga-Programm des Verlages reicht von romantischen Liebesgeschichten über Action und Abenteuer bis hin zu aufregenden Boys-Love-Manga. Zudem veröffentlicht der Verlag regelmäßig Light Novels aus den verschiedenen Genres und hochwertige Artbooks.

Zu den erfolgreichsten Publikationen bei TOKYOPOP zählen: „**Bleach**“ von **Tite Kubo**, „**Death Note**“ von **Obata & Tsugumi Ohba**, „**Shaman King**“ von **Hiroyuki Takei**, „**Yona – Prinzessin der Morgenmämmerung**“ von **Mizuho Kusanagi** und Mangabände rund um die „**Zelda**“-Welt von Nintendo.

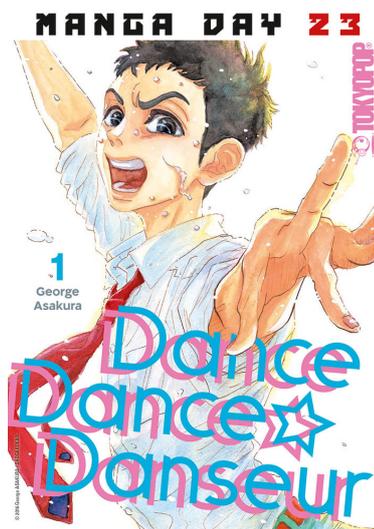
Beim MANGA DAY 2023 ist **TOKYOPOP** mit vier kostenlosen Manga vertreten.

www.tokyopop.de



„**Wind Breaker**“
von **Satoru Nii**
Genre: **Action**
Lesealter: **13+**
96 Seiten

Wen kümmern schon Noten? Hier herrscht das Gesetz der Straße. Die Furin-Highschool ist berühmt-berüchtigt für ihre ultrastreitbaren Schülercliquen. Das vermeintliche Paradies für Haruka Sakura, der in diesem Frühling neu an die Schule kommt, um sich dort zum Boss der Bosse hochzukämpfen. Doch zu seinem Erstaunen muss er feststellen, dass sich die dortige Gang, die sich „Wind Breaker“ nennt, statt zünftigen Kämpfen lieber dem Schutz ihres Viertels widmet.



**„Dance Dance Danseur“
von George Asakura
Genre: Sport
Lesealter: 15+
128 Seiten**

Als kleiner Junge sieht Junpei den Auftritt eines Balletttänzers und ist sofort Feuer und Flamme! Für ihn ist klar: Auch er will als Tänzer die Bühne erobern. Aber als sein Vater, ein bekannter Martial-Arts-Kämpfer, stirbt, liegen seine Pläne vorerst auf Eis. Junpei will der »Mann im Haus« sein und beschließt, in die Fußstapfen seines Vaters zu treten. Als aber Jahre später seine charismatische Mitschülerin Miyako ihn mit ihren Ballettfähigkeiten beeindruckt, erwacht der alte Traum erneut. Doch noch immer stehen Junpei sein Bild von Männlichkeit und die Angst vor der Reaktion seiner Umwelt im Wege ...



**„Flüster mir ein Liebeslied“
von Eku Takeshima
Genre: Girls Love
Lesealter: 13+
96 Seiten**

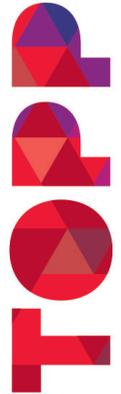
Als Himari ein Schulkonzert besucht ist sie von der ersten Sekunde an von der Stimme der Sängerin und Gitarristin Yori fasziniert. Nach der Aufführung fasst Himari sich ein Herz und drückt ihrem Schwarm ihre Bewunderung aus. Ganz unerwartet werden ihre Gefühle nicht nur erwidert, sondern sogar übertroffen, da Yori sich auf den ersten Blick in ihren süßen Fan verliebt! Doch dieses Geständnis trifft bei Himari zunächst auf taube Ohren ...

Der beschwingende Auftakt zu einer romantischen Yuri-Reihe von Neuentdeckung Eku Takeshima!



**„Blue Spring Ride“
von Io Sakisaka
Genre: Romance
Lesealter: 15+
128 Seiten**

Für Futaba beginnt ein neuer Lebensabschnitt: die Highschool-Zeit! Und da dies eine gute Gelegenheit ist, um Vergangenes endlich hinter sich zu lassen, nimmt sie sich vor, ihr Verhalten zu ändern. Denn in der Mittelschule mochten die Jungs zwar ihre niedliche Art, bei ihren Mitschülerinnen löste sie damit jedoch Eifersucht und Missgunst aus. Bereits am ersten Schultag sieht Futaba ein ihr bekanntes Gesicht – ihren früheren Schwarm Kou. Doch nur auf den ersten Blick ist er der Kou, den sie von früher kennt. Er sieht ungewohnt nachdenklich aus und wirkt unnahbar. Nach und nach erfährt sie, was in ihm vorgeht ...



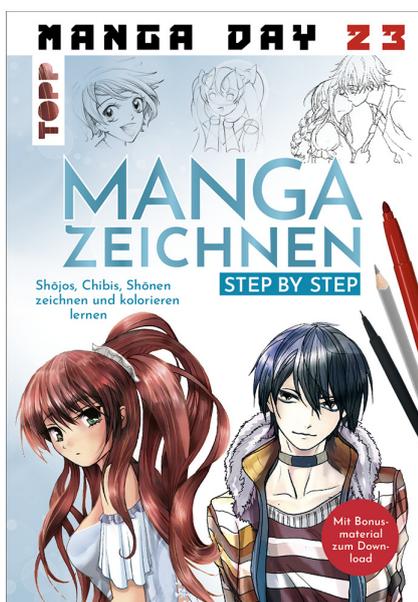
TOPP

TOPP ist ein Label des süddeutschen **frechverlags**, das sich dem Genre Ratgeber widmet. Egal, ob handarbeiten, heimwerken, dekorieren: Selbermachen, oder auch DIY, steht heute mehr denn je hoch im Kurs! TOPP Ratgeber sind die bekanntesten und meistgekauften Kreativbücher – und dank des Logos erkennt sie jeder Selbstermacher und DIY-Fan auf den ersten Blick!

Im Segment „Malen und Zeichnen“ finden sich bei TOPP zahlreiche Übungsbücher für angehende Manga-ka. Mit den TOPP Büchern zum Thema Manga & Comic kommen Zeichenfreunde voll auf ihre Kosten. Zum mannigfaltigen Sortiment zählen Basis- und Übungskurse für verschiedenste Manga-Arten, wie beispielsweise Shojos, Chibis, Shonen und Graphic Novels.

Beim MANGA DAY 2023 ist **TOPP** mit einem kostenlosen Band vertreten.

www.topp-kreativ.de



„Manga zeichnen Step by Step“

Genre: Zeichenkurs

Lesealter: 15+

128 Seiten

Endlich eigene Manga-Figuren zum Leben erwecken! Der bekannte Künstler, Illustrator und Bestseller-Autor Gecko Keck zeigt, wie es geht. In übersichtlichen Lektionen wird das Wissen vermittelt, das zum Zeichnen von Shojos und Shonen benötigt wird. Wie zeichnet man Gesichter, Augen, Emotionen und welche Proportionen sind typisch. Dazu gehören unterschiedliche Kleidungsstile sowie Posen zur Charakterisierung der Figuren. Ein Kapitel zum Thema „Kolorieren“ rundet das Thema ab. Die Reihe Manga Step by Step bietet das geballte Wissen für Einsteiger und aufstrebende Mangaka!

Mit Bonus-Material zum Downloaden!

MANGA DAY 23

Kontakt:

Filip Kolek
mobil +49 (0)172 83 70 206
pr@filip-kolek.de

MANGA DAY
Altraverse GmbH
Ruhrstraße 11a
Phoenixhalle I.
22761 Hamburg

mail@mangaday.de

